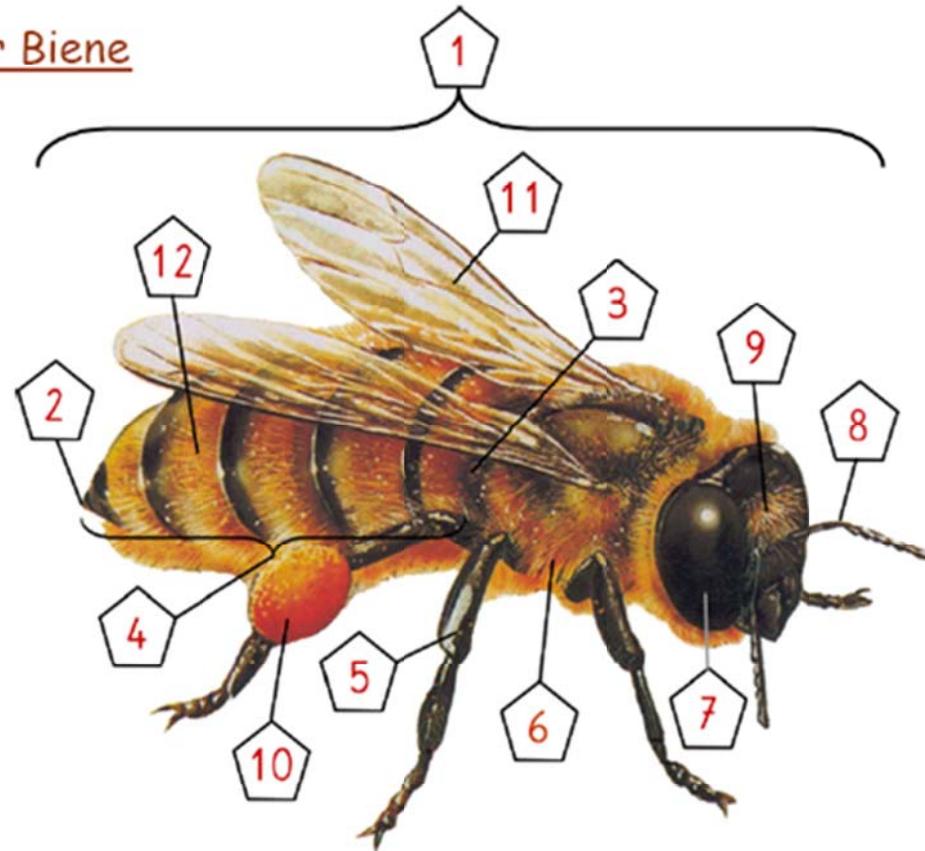


## Körperteile der Biene



Netzauge	7	Bein	5	Flügel	11	Honigbiene	1
Fühler	8	Pollensack	10	Hinterleib	4	Taille	3
Kopf	9	Stachel	2	Brust	6	Pelz	12

## Lösungen

### Station II: Der Honig

1. Diese Honigsorten haben wir verglichen:

- Sommerblütenhonig
- Akazienhonig
- Waldhonig
- Gebirgshonig

2. So unterscheiden sich die Honigsorten im Aussehen:

- dunkel, flüssig (gold)
- hell, flüssig (gold)
- dunkel, flüssig (braun)
- fest (gelb)

3. Hier haben die Bienen den Honig gesammelt:

Dose 1: Lavendel

Dose 2: Pfefferminze

Dose 3: Kamille

Dose 4: Thymian

4. In den Produkten ist Honig enthalten:

Bonbons, Kerzenwachs, Seife, Knabberstange für Vögel

### Der Imker

Die Kleidung des Imkers.

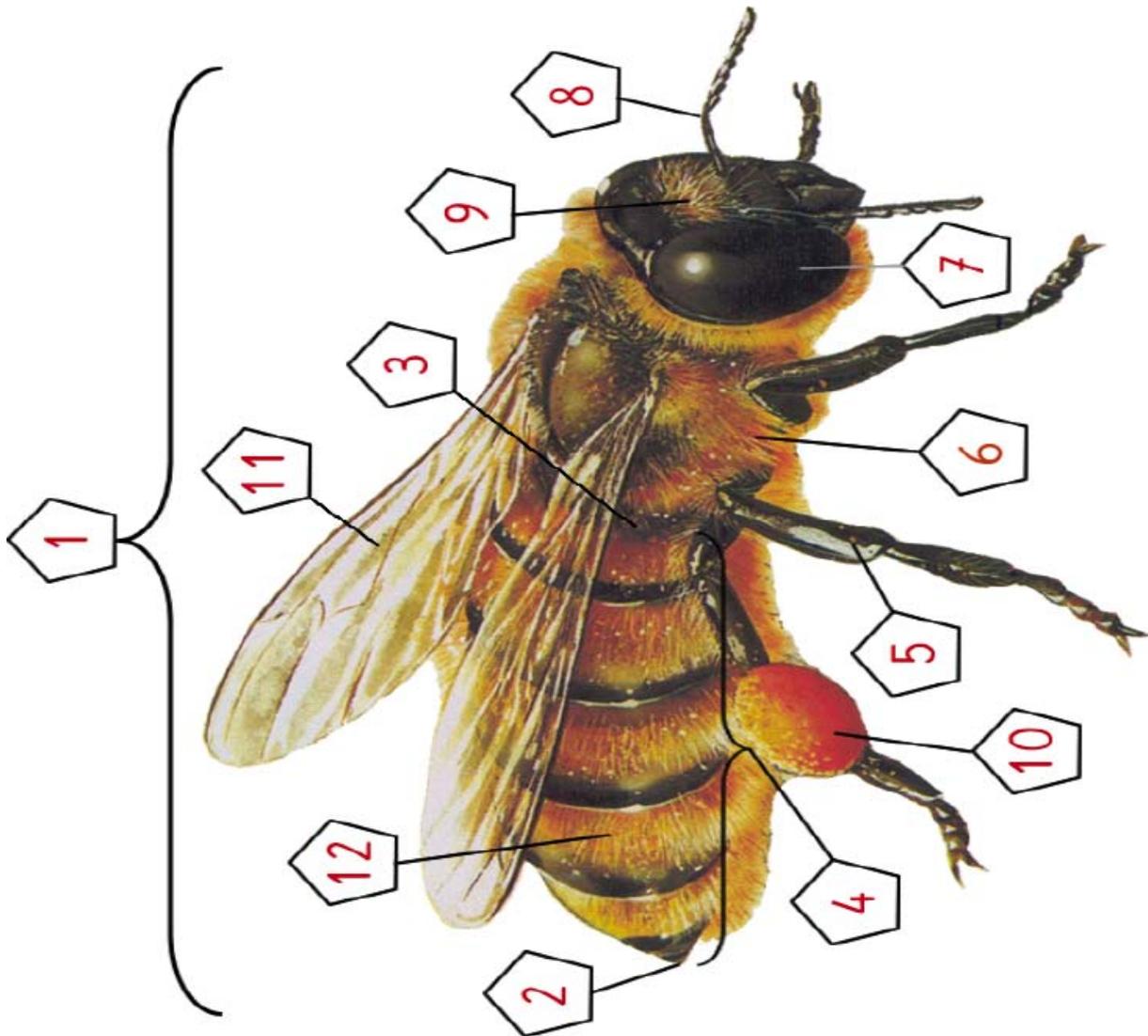
Schreibt auf, was alles zur Imkerkleidung gehört, und wozu es nützlich ist.

Handschuhe zum Schutz vor Bienenstichen

Jacke mit Hut und Schleier zum Schutz vor den Bienen im Gesicht

„Pfeife“ um die Bienen zu beruhigen

## Station I: Körperbau der Biene



1. Honigbiene  
4. Hinterleib  
7. Netzauge  
10. Pollensack

2. Stachel  
5. Bein  
11. Flügel

3. Taille  
6. Brust  
9. Kopf

2. Der Körper der Bienen ist gegliedert. Nennt die 3 Körperabschnitte.

Kopf

Brust

Hinterleib

3. Wie sieht die „Haut“ der Biene aus?

Flauschig, gelb-braun geringelt

---

4. Was ist das besondere an den Augen?

Es sind Netzaugen. Ein Netzauge besteht aus vielen kleinen Punktaugen. Die Biene kann damit fast rundherum sehen.

5. Könnt ihr den Stachel erkennen? Wo sitzt er?

Welche Aufgabe hat der Stachel?

Der Stachel sitzt am Hinterleib. Damit kann die Biene sich verteidigen. Im Stachel ist ein Gift, dass Angreifer vernichten soll.

6. Betrachtet das Hinterbein einer Biene unter der Lupe und am Modell

Zeichnet ein Hinterbein mit **Pollenkamm** und **Körbchen**.

## Station III : Die Bienenwabe

### Wunderbares Bauwerk - die Bienenwabe

Vergleicht die unbebaute mit der bebauten Wabe ( Oberfläche, Form der Zellen, Geruch, Aussehen).  
Schreibt und / oder malt, was euch aufgefallen ist.

Die unbebaute Wabe ist gelb. Sie hat eine glatte Oberflächen. Alle Zellen sehen gleich aus. Sie reicht nach Wachs.

Die bebaute Wabe ist etwas dunkler. Die Oberfläche ist nicht so glatt. Die Bienen haben darauf gebaut. Das erkennt man daran, dass einige Zellen höher sind und auch dunkler.

### Wunderbares Bauwerk - die Bienenwabe

Bei der runden Form sind Lücken entstanden.

Grund:

Die Kreise berühren sich immer nur an einer Stelle und nicht ringsum.

Bei der sechseckigen Form sind gemeinsame Wände vorhanden.

Bei der sechseckigen Form haben die Bienen weniger zu tun.

**Ergebnis:** Die sechseckigen Zellen nutzen den vorhandenen Platz am besten aus. Außerdem bauen die Bienen immer an schon vorhandene Wände an. Das spart Zeit und Wachs.

## Station III - Die Bienenwabe

### Worin ist Bienenwachs enthalten

- Kerzen,
- Lippenstift,
- Möbelpolitur,
- Lederpflege,
- Wachsmalstifte